

Das Regime der Verfügbarkeit von Devisen für ausländische Investoren

November 2021

ZENTRALBANK
DER REPUBLIK ARGENTINIEN



BANCO CENTRAL
DE LA REPÚBLICA ARGENTINA

Das Regime der Verfügbarkeit von Devisen für ausländische Investoren

Die Ausländische Direktinvestition (ADI) und die langfristige externe Finanzierung spielen eine zentrale Rolle bei der Einführung von Technologie sowie bei der Modernisierung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft, insbesondere wenn sie zur Verbesserung der Exportkapazität bestimmt sind.

Derzeit verwaltet die BCRA (Zentralbank der Republik Argentinien) den Devisenmarkt mit dem Ziel, die Zahlungsbilanz nachhaltig zu machen. Zugleich, wenn sich die Bedingungen für die Wechselkursstabilität verbessern, werden auch die Vorschriften überprüft.

Die BCRA hat durch eine Reihe von Maßnahmen die Bedingungen für den Zugang zum Devisenmarkt im Hinblick auf die Rückführung von Direktinvestitionen und Gewinn- und Dividendenüberweisungen verbessert.

So ist die **Rückführung von Investitionen Nichtansässiger**¹ in den folgenden Fällen zulässig:

- Ab 2 Jahren, wenn die Kapitaleinlage ab Oktober 2020 auf dem Devisenmarkt verbucht und abgerechnet wurde.
- Ab dem zweiten Jahr der Investitionen im Rahmen des "**Plans zur Förderung der argentinischen Erdgasproduktion**".
- Für **Exporteure von Industrie- und Rohstoffgütern**, die im Jahr 2021 einen Anstieg ihrer Auslandsverkäufe gegenüber 2020 verzeichnen, für einen Prozentsatz dieses Anstiegs gemäss der exportierten Güter.²

Die Verordnung erlaubt es exportierenden FDI-Unternehmen auch, ihre **Exporterlöse für die Rückführung von Investitionen Nichtansässiger zu verwenden**³ ab dem Jahr, in dem der Beitrag über den Devisenmarkt empfangen wurde, sofern:

- die **Exporteure** mit dem Beitrag ein abgeschlossenes Projekt finanziert haben, das die Produktion von Waren zur Ausfuhr oder zur Importsubstitution oder die Transportkapazität für die Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen durch den Bau von Infrastrukturanlagen in Häfen, Flughäfen und internationalen Landterminals erhöht hat, oder

¹ Punkt 3.13 der "Devisen- und Wechselkursverordnung".

² Punkt 3.18 der "Devisen- und Wechselkursverordnung".

³ Punkt 7.9 der "Devisen- und Wechselkursverordnung".

- der Beitrag mindestens 100 Mio. USD beträgt in den Wirtschaftszweigen, die unter das **"Regime zur Förderung von Investitionen für den Export"** fallen, wobei die aus den mit dem Projekt verbundenen Exporten erzielten Devisen und der Bruttobetrag der eingeführten Devisen begrenzt sind.⁴

Was die **Überweisung von Gewinnen und Dividenden**⁵ betrifft, ist der Zugang zum Devisenmarkt für bis zu 30 % des kumulierten Betrags der über den genannten Markt ab Januar 2020 eingebrachten Direktinvestitionsbeiträge ermöglicht.

Ebenso können unter ähnlichen Bedingungen wie bei der Rückführung von Investitionen Nichtansässiger, Gewinne und Dividenden aus Investitionen im Rahmen des **"Plans zur Förderung der argentinischen Erdgasproduktion"** überwiesen werden, und können dieses auch Exporteure von Industrie- und Fördergütern, die im Jahr 2021 ihren Verkauf im Ausland steigern, durchführen.

Die direkte Verwendung von Exporterlösen für die Durchführung von Gewinnüberweisungen und Dividenden ist innerhalb der bereits erwähnten Grenzen für Projekte zulässig, die unter das **"Regimen de Fomento de Inversión para las Exportaciones"** (Exportinvestitionsförderungsregime) fallen.

⁴ Punkt 7.10 der "Devisen- und Wechselkursverordnung".

⁵ Punkt 3.4 der "Devisen- und Wechselkursverordnung".